

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

LU / GTC / ALLPROD / DE / 13.06.2024

1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 Allgemeine Informationen

Diese Vereinbarung, die laut Art. 1.10 verändert werden kann, enthält wichtige Informationen zu Ihrem CFD-Forex- und/oder Futureskonto und/oder Freestoxx-Konto und/oder Ihrem Interactive Brokers (I.E.) Limited Konto bei oder über WH Selfinvest S.A. („WH“), Vitrum-Gebäude, zweite Etage, 33 rue du Puits Romain, L 8070 Luxemburg-Bertrange, G.H. Luxemburg. Diese Vereinbarung enthält alle Geschäftsbedingungen, die der Kunde („der Kunde“ oder „Sie“) mit seiner Unterschrift auf den Allgemeinen Geschäftsbedingungen, dem Kontoeröffnungsantrag und der Information zu Risiken annimmt. WH ist lizenziert als Broker (Lic. Nr. 42798), Kommissionär (Lic. Nr. 36399) und Vermögensverwalter (Lic. Nr. 1806). Investui, Freestoxx und Freefutures sind Marken, die WH gehören und von ihr betrieben werden.

WH wird reguliert durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier, 283 route d'Arion, L 1150 Luxembourg, G.H. Luxembourg.

Für Freestoxx-Kunden hat WH die Banque Internationale à Luxembourg S.A., 69 Route d'Esch, L 2953 Luxembourg als Depotbank für die Sammelkonten ernannt, auf denen die Kundengelder von WH eingehen und teilweise aufbewahrt werden. Darüber hinaus hat WH Vision Financial Markets LLC, 120 Long Ridge Road, 3 North, Stamford, CT 06902, zum ausführenden Broker ernannt. Vision hat die US-Tochtergesellschaft der Bank of Montreal, BMO Harris Bank, 115 South LaSalle Street, Chicago, IL 60603, als Depotbank für die Sammelkonten von WH bestimmt, auf denen die Kundengelder von WH teilweise verwahrt werden. Vision unterhält Mitgliedschaften bei der Depository Trust Clearing Corporation („DTCC“) und der Options Clearing Corporation („OCC“), wo Positionen in Aktien oder Optionen gehalten werden. Alle diese Finanzinstitute sind Mitglieder ihrer jeweiligen Vermögensgarantie- und Entschädigungssysteme.

Für CFD-Forex Kunden verwendet WH die Banque Internationale à Luxembourg S.A., 69 route d'Esch, L 2953 Luxembourg, Volksbank Eifel eG, 11 Bedastraße, D 54634 Bitburg und Intesa San Paolo SpA, 156 piazza San Carlo, I 10121 Torino als Depotbanken für seine Sammelkonten, auf welchen die Kundengelder von WH gehalten werden. All diese Finanzinstitutionen sind Mitglieder der entsprechenden Einlagensicherung und Ausgleichsregelungen. WH hat darüber hinaus Stonex Financial Ltd., Moor House First Floor, 120 London Wall, London EC2Y 5ET, United Kingdom als Dienstleister in Bezug auf CFD-Forex Handelsaktivitäten bestimmt. Basierend auf den Instruktionen des Kunden wird WH Transaktionen im Namen des Kunden eingehen, aber im Namen von WH.

Für Futureskunden verwendet WH die Banque Internationale à Luxembourg S.A., 69 Route d'Esch, L 2953 Luxembourg, Volksbank Eifel eG, 11 Bedastraße, D 54634 Bitburg und Intesa San Paolo SpA, 156 piazza San Carlo, I 10121 Torino als Depotbanken für seine Sammelkonten, auf welchen die Kundengelder von WH entgegengenommen und mit Ausnahme einer begrenzten Höhe, basierend auf operativen Verpflichtungen gegenüber Clearing Partnern und Terminbörsen, gehalten werden. WH hat darüber hinaus Marex Financial, 155 Bishopsgate, London EC2M 3TQ, United Kingdom als ausführende Broker und Clearing Partner festgelegt. All diese Finanzinstitutionen sind Mitglieder der entsprechenden Einlagensicherung und Ausgleichsregelungen.

Nach Genehmigung Ihres Antrages auf Kontoeröffnung handelt WH als Ihr Broker-Dealer und führt auf Ihre Anweisung Kauf- und/oder Verkaufsaufträge für finanzielle Instrumente aus.

Für Konten von Interactive Brokers (I.E.) Limited („IB“), 10 Earlsfort Terrace, Dublin 2 D02 T380, Irland, beschränkt sich der Service von WH auf Ihre Vermittlung zu IB. WH unterstützt die Eröffnung von vollständig offengelegten Konten mit IB in Ihrem Namen und auf Ihr persönliches Risiko.

WH erteilt keine Anlage-, Steuer- oder Rechtsberatung hinsichtlich der Eignung oder Rentabilität bestimmter Finanzinstrumente oder Investitionsprodukte. Wenn Sie Rat bezüglich Ihrer Investitionsentscheidungen benötigen, wenden Sie sich bitte an eine entsprechend qualifizierte Person. Jede Meinungsäußerung von WH erfolgt in gutem Glauben und mit den besten Absichten. Die zur Verfügung gestellte Information ist ausschließlich für Ihren persönlichen Gebrauch und kann nicht an Dritte weitergegeben werden. Sie müssen stets selbst die Richtigkeit der Informationen überprüfen. WH, seine Führungskräfte, Mitarbeiter, Vertreter oder Tochtergesellschaften können für keine getroffene Anlageentscheidung haftbar gemacht werden, die Sie aufgrund einer solchen Information gemacht haben. WH ist nicht verpflichtet, Sie zu benachrichtigen, falls Ihr Depot sehr stark an Wert verliert.

Kunden erhalten auf Anfrage weitere Informationen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

1.2 Sorgfaltspflicht des Kunden

Bevor Sie eine Order über eine Tradingplattform oder über Telefon platzieren, bestätigen Sie, dass

(a) Sie sich über alle Regeln, Vorschriften und Gepflogenheiten der Finanzmärkte informiert haben,

(b) Sie über gute Kenntnisse im Bereich der Trading-Techniken verfügen,

(c) Sie alle Handbücher, Leitfäden und Dokumente, welche WH auf der Web-Seite zur Verfügung stellt, gründlich gelesen haben – dies beinhaltet, ist jedoch nicht begrenzt auf, die Tradingregeln, die Datenschutzrichtlinie, den Umgang mit Interessenskonflikten, den Informationen zur bestmöglichen Ausführung, Anreize und den Informationen zu den Kontoauszügen – und, dass Sie alle neuen Versionen ohne Verzögerung lesen werden, sobald diese verfügbar sind,

(d) Sie sich gründlich mit allen Features und Funktionen der gewählten Tradingplattform vertraut gemacht haben,

(e) Sie mindestens die häufigsten verwendeten Ordertypen (Markt, Limit und Stopp Orders) verstanden haben, diese anzuwenden und zu kombinieren wissen,

(f) Sie sich mit allen Kontraktdetails wie Kontraktgröße, benötigte Marge, Tickgröße, Tickwert, Punktwert, Spread, Handelszeiten, Fälligkeitsterminen etc. vertraut gemacht und verstanden haben,

(g) Sie erlernt haben, die Kontoauszüge zu lesen und deren Informationen zu interpretieren wissen,

(h) Sie sichergestellt haben, dass Ihre Hardware, Software und Konnektivität den von WH empfohlenen Mindestanforderungen entspricht oder übersteigt.

(i) Sie über gute Kenntnisse verfügen, wie Hebel- und Margin-Systeme funktionieren.

Sie wissen und akzeptieren, dass nicht alle Leitfäden, Handbücher, Hinweis- und Risikodokumente sowie Börsenregeln immer in Ihrer Muttersprache verfügbar sind. Falls Sie aufgrund dessen nicht alle Punkte verstehen, bestätigen Sie, dass Sie vor dem Platzieren einer Order erst Klarheit zu allen ungeklärten Aspekten suchen, indem Sie den WH Support Desk kontaktieren.

Sie akzeptieren, dass Drittparteien wie unabhängige Vertragspartner, Analysten, andere Kunden und Ausbilder, die Ratschläge und Anregungen geben, nicht berechtigt sind, im Namen von WH zu sprechen oder zu handeln. Sollten Sie sich entscheiden, auf die Ratschläge und Anregungen Dritter hin zu handeln, dann können Sie WH für keinerlei entstandenen Schaden haftbar machen, der Ihnen dadurch entstehen könnte.

1.3 Höflicher Umgang

Der WH Support Desk beantwortet alle Anfragen der Kunden mit der erforderlichen Eile und der angemessenen Aufmerksamkeit. Die Mitarbeiter des Support Desk sind im Umgang mit unseren Kunden kompetent, höflich und arbeiten stets professionell.

WH erwartet von den Kunden dasselbe Maß an Höflichkeit und Professionalität im Umgang mit WH. Die WH Mitarbeiter werden Formen der Kommunikation (per Telefon, Fax, E-mail etc.), die nicht der oben genannten Norm entsprechen, NICHT beachten. Dies bezieht sich insbesondere, aber nicht ausschließlich, auf Äußerungen mit rassistischem, sexistischem oder beleidigendem Inhalt, mit obszöner Ausdrucksweise, unhöflichen Worten, unangemessenem Sarkasmus und auf alle anderen Formen der „Zweideutigkeit“ sowie auf alle Äußerungen mit unaufrichtigem Inhalt.

1.4 Verantwortlichkeiten des Kunden bei bestimmten Wertpapieren

Bestimmte Wertpapiere räumen dem Inhaber Rechte ein, die verfallen können, wenn der Inhaber keine Maßnahmen ergreift, die üblicherweise mit Stichtagen in Verbindung stehen. Zu diesen Finanzinstrumenten zählen unter anderem, aber nicht ausschließlich, Optionen, Terminkontrakte und Derivate, deren Basisinstrument Gegenstand eines Ablauftermins, Liefer- oder Tauschangebot ist. Sie bestätigen, dass Sie selbst dafür verantwortlich sind, sich die Rechte und Bedingungen aller in Ihrem Konto gehaltenen Finanzinstrumente anzueignen. WH ist nicht verpflichtet, Sie auf bevorstehende Verfalls-, Ausübungs- oder Rückzahlungstermine hinzuweisen oder ohne besondere Anweisungen Ihrerseits Handlungen in Ihrem Namen auszuführen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Wenn Sie Finanzinstrumente auf Ihrem Konto halten, die teilweise auf dem Wege eines Losverfahrens kündbar sind, verpflichten Sie sich zur Teilnahme an einer neutralen Auslosung zur Zuteilung der besagten Wertpapiere gemäß den Richtlinien und Gepflogenheiten der betreffenden Börse oder des betreffenden Marktes.

Aufgrund des kostengünstigen Charakters des Freestoxx-Angebots erhalten die Kunden keine Einladungen zu Jahreshauptversammlungen, Telefonkonferenzen der Aktionäre und anderen derartigen Veranstaltungen. Kunden können über das Angebot nicht im Rahmen der jährlichen oder außerordentlichen Hauptversammlungen abstimmen. Kunden können über das Angebot nicht an freiwilligen Kapitalmaßnahmen teilnehmen. U.S. Quellensteuer wird auf Dividenden von in den USA notierten Aktien für Freestoxx-Kunden im Auftrag des Internal Revenue Service erhoben. Es werden keine zusätzlichen Steuern erhoben. Der

Kunde wird prüfen, ob im Wohnsitzland des Kunden eine zusätzliche Erklärung oder Zahlung erforderlich ist.

1.5 Nachlass des Kunden

Sie stimmen zu, dass diese Vereinbarung sowie alle hierin enthaltenen Bestimmungen für Ihre Erben, Testamentsvollstrecker, Nachlassverwalter oder persönlichen Vertreter bindend sein werden.

1.6 Abtretung

Sie bestätigen, dass diese Vereinbarung zugunsten WH und ihren Nachfolgern und Zessionaren gilt. WH darf die Rechte und Pflichten gemäß dieser Vereinbarung nach vorheriger schriftlicher Ankündigung an eine ihrer Tochter- oder Schwestergesellschaften oder eine andere Organisation abtreten.

1.7 Inhaber von Gemeinschaftskonten

Bei mehr als einem Kontoinhaber haftet jeder Kontoinhaber gesamtschuldnerisch und einzeln für Verbindlichkeiten, die aus diesem Vertrag entstehen. Jeder Mitinhaber eines Gemeinschaftskontos darf allein und ohne Mitteilung an die anderen Mitinhaber handeln und ist befugt, ohne jegliche Einschränkung Geschäftsbeziehungen zu WH zu unterhalten. WH befolgt die Anweisungen jedes Kontomitinhabers und ist nicht dafür verantwortlich, den Zweck oder den Ursprung einer von einem Mitinhaber erhaltenen Anweisung zu bestimmen. Einzige Ausnahme bilden die ausgehenden Überweisungen. In diesem Fall verlangt WH, dass alle Mitinhaber die Transferanweisung unterzeichnen. In allen weiteren Fällen behält sich WH das Recht vor, eine schriftliche Zustimmung der weiteren Kontoinhaber einzufordern.

Eine Mitteilung an einen der Kontoinhaber versteht sich als Mitteilung an alle Kontoinhaber.

Im Falle der Pfändung eines Gemeinschaftskontos durch einen Dritten betrachtet WH das Guthaben als zu gleichen Teilen zwischen den Mitinhabern unterteilt, es sei denn es wurde vorher durch ein entsprechendes Formular spezifiziert.

1.8 Gesamte Vereinbarung und salvatorische Klausel

Diese Vereinbarung enthält die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die die Geschäftsbeziehung zwischen Ihnen und WH vertraglich reguliert.

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages aufgrund eines Gesetzes, einer Vorschrift, einer Verwaltungsverfügung oder eines Gerichtsschlusses unwirksam, ungültig oder nicht durchsetzbar sein, bleibt die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen dieser Vereinbarung davon unberührt.

1.9 Änderungen

Die Artikel dieses Vertrages, die Informationen zu Risiken, die Tradingregeln, die Gebührenstruktur sowie andere relevante Informationen oder Dokumente können durch WH modifiziert werden. Änderungen werden dem Kunden über die WH Web-Seite oder über einen anderen Kommunikationskanal mitgeteilt. Die neuesten Versionen dieser Dokumente stehen Ihnen stets über die WH Web-Seite sowie auf Anfrage zur Verfügung. Sofern nicht anders festgeschrieben, treten diese Änderungen sofort nach Bekanntmachung in Kraft. Alle Änderungen sind für den Kunden verbindlich, sofern er nicht innerhalb von zehn Werktagen nach der Bekanntmachung Einspruch einlegt. Wenn der Kunde die Dienste von WH in Anspruch nimmt, insbesondere bei der Durchführung von Transaktionen, bevor oder nachdem er ohne dass er schriftlich Einspruch eingelegt hat, wird dies als unwiderliches Einverständnis des Kunden zu allen Änderungen verstanden.

1.10 Vereinbarung abhängig von Zustimmung

Diese Vereinbarung wird erst mit WHs Genehmigung Ihrer Kontoeröffnungsunterlagen wirksam. WH behält sich vor, Ihren Antrag auf Kontoeröffnung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

1.11 Kündigung

Beide Seiten behalten sich vor, das Konto schriftlich jederzeit und aus beliebigem Grund kündigen zu dürfen. Eine Kündigung dieser Vereinbarung entbindet keine der Parteien von der Abwicklung laufender Geschäfte oder anderen offenen Verpflichtungen. Im Falle einer Kündigung haftet der Kunde weiterhin für den Ausgleich des Solls oder für Fehlbeträge auf seinem Konto. Der Kunde wird WH die Kosten für die Beitreibung von Sollausgleich oder Fehlbeträgen in Zusammenhang mit einem Ihrer Konten einschließlich angemessener Anwalts- und Gerichtskosten erstatten.

Erhält WH im Falle einer Vertragsaufhebung keine klare Anweisung des Kunden hinsichtlich der Rücküberweisung seines Guthabens, dann entscheidet WH selbst und innerhalb einer angemessenen Frist, wie das verbliebene Kapital dem Kunden auf dessen eigenes Risiko rücktransferriert wird.

1.12 Maßgebendes Recht

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

LU / GTC / ALLPROD / DE / 13.06.2024

Für diese Vereinbarung sowie alle Rechte und Pflichten, die sich daraus ableiten, sind dem Recht des Großherzogtums Luxemburg maßgebend. Sie unterwerfen sich unwiderruflich der ausschließlichen Zuständigkeit der Gerichte des Großherzogtums Luxemburg. WH darf jedoch vor jedem Gericht eines beliebigen anderen Landes Schritte gegen Sie einleiten, wenn WH dies für ihren Schutz erforderlich hält.

Kunden, die nicht in einem E.U.-Land wohnen, wählen durch die Unterzeichnung dieses Vertrages automatisch die eingetragene WH Geschäftsadresse als ihren offiziellen Gesellschaftssitz. An diese Adresse können alle juristischen Bekanntmachungen, Anmerkungen und Korrespondenzen rechtlich geltend gemacht werden. Der Kunde wird mittels eines eingeschriebenen Briefes über Bekanntmachungen, Anmerkungen und Korrespondenzen informiert.

1.13 Steuern

Der Kunde erkennt an, dass er die alleinige Verantwortung dafür trägt, die geltende Gesetzgebung des Landes, in dem er seinen Wohnsitz hat, einzuhalten. Alle steuerlichen Verpflichtungen oder Verpflichtungen, die sich aus der Nutzung der WH-Produkte oder Dienste ergeben, obliegen allein dem Kunden.

1.14 Beschwerden

Eine Beschwerde besteht aus einer detaillierten Beschreibung und wird per Fax oder Brief an die WH Geschäftsführung gerichtet. WH bestätigt den Erhalt der Beschwerde innerhalb von zehn Arbeitstagen und fragt unter Umständen nach weiteren Informationen, falls dies für das Verfassen der Rückantwort nötig erscheint. Nach der Bestätigung des Eingangs der Beschwerde erhalten Sie innerhalb von vier Wochen eine Antwort, sofern Sie die von WH nachgefragten Informationen geliefert haben. Sollten Sie die Antwort nicht als zufriedenstellend erachten, dann können Sie ein Verfahren zur außergerichtlichen Schlichtung bei der C.S.S.F. einleiten, dessen Details Sie auf www.cssf.lu finden.

1.15 Übersetzung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Diese „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ sind eine Übersetzung der im Original in englischer Sprache verfassten „General Terms and Conditions - Agreement“. Im Falle von Auslegungsabweichungen zwischen der Übersetzung und der Originalvereinbarung ist die Originalvereinbarung in englischer Sprache maßgebend.

2 KONTO, DIENSTE

2.1 Vom Kunden erbrachte Informationen

Sie bestätigen und garantieren, dass Sie in Ihrem Antrag auf Kontoeröffnung korrekte Daten angegeben haben und dass niemand außer Ihnen Interesse an dem Konto hat.

Sie erklären, dass die Gelder, die Sie auf Ihr Konto überweisen werden, rechtmäßig verdient und nach allen Steuervorschriften, denen Sie unterliegen, gemeldet wurden und dass Sie Ihr Konto nicht für Geldwaschzwecke verwenden werden.

Sie erklären, dass Sie nicht im Besitz der amerikanischen Staatsbürgerschaft sind und dass Sie nicht der Einkommensteuer in den Vereinigten Staaten unterliegen.

Sie verpflichten sich, WH innerhalb von 30 Tagen schriftlich über jegliche Veränderungen von Angaben zu benachrichtigen, die Sie im Kontoeröffnungsantrag gemacht haben; dazu gehören, sind jedoch nicht darauf beschränkt, Name, Adresse, E-Mail-Adresse und Telefonnummer. Geschäftskunden kommunizieren zusätzlich innerhalb von 30 Tagen alle Änderungen bezogen auf die wirtschaftlich Begünstigten und alle Veränderungen hinsichtlich der Liste der Unterzeichnenden. Jegliche Verluste, die aus dem Versäumnis entstehen, nicht rechtzeitig die Änderung von Informationen an WH zu kommunizieren, werden alleine durch Sie getragen.

Sie werden auf Ihre eigene Initiative hin WH mit der Kopie eines neuen Personalausweises oder Passes versorgen, sofern die Gültigkeit des WH vorliegenden Ausweises oder Passes abgelaufen ist.

2.2 Datenverarbeitung

WH speichert und verarbeitet die von Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen in einer Weise, die mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung im Einklang ist. Die Daten können oder müssen gespeichert und verarbeitet werden, und die gesetzlichen Grundlagen dafür werden wie folgt bereitgestellt und definiert: eindeutige Zustimmung für einen bestimmten Zweck, Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen, Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, Schutz lebenswichtiger Interessen, Erledigung einer Aufgabe im Interesse der

Öffentlichkeit und Verarbeitung, die für berechtigte Interessen von WH oder berechtigte Interessen eines Dritten erforderlich ist, es sei denn, es besteht ein triftiger Grund, die personenbezogenen Daten des Kunden zu schützen, die diese berechtigten Interessen außer Kraft setzen. Einzelpersonen haben spezifische Rechte in Bezug auf die Verarbeitung von Daten. Ihre Rechte umfassen das Recht auf Auskunft und das Recht auf Berichtigung. Die WH Datenschutzrichtlinie enthält alle Details zur Datenverarbeitung und wie Sie Ihre Rechte ausüben können.

Sie autorisieren uns und weisen uns ausdrücklich an, dass wir auf Anfrage den zuständigen Finanzdienstleistungsunternehmen wie Depotbanken, ausführenden Partnern und Börsen personenbezogene Daten zur Verfügung stellen. Beispiele sind der Nachweis Ihres Status als nicht-professioneller Nutzer von Marktdaten, der es Ihnen ermöglicht, von Echtzeit-Marktdaten zu deutlich reduzierten Kosten zu profitieren oder gemäß Markttransparenzanforderungen über offene Futures-Positionen zu berichten. Einige dieser Parteien haben ihren Sitz in der EU und sollten daher mit der DSGVO-konform sein, während sich andere Parteien außerhalb der EU befinden und daher nicht immer mit der DSGVO konform sind. Durch die Ausführung von Orders auf Instrumenten, die an Börsen außerhalb der EU gehandelt werden, oder auf Instrumenten mit zugrunde liegenden Werten, die an Börsen außerhalb der EU gehandelt werden, autorisieren und beauftragen Sie uns explizit, auf Anfrage einige personenbezogene Daten an EU- und Nicht-EU-Parteien zu übermitteln.

2.3 Vollständig offengelegte IB Konten

WH erbringt keine Wertpapierdienstleistungen und Anlagetätigkeiten im Zusammenhang mit Ihrem vollständig offengelegten IB Konto. Die Services, die durch WH für Sie in Bezug auf die vollständig offen gelegten IB Konten angeboten werden, sind limitiert auf die Bereitstellung allgemeiner Informationen bezüglich der Finanzinstrumente und deren Administration, Organisation von Webinaren und Seminaren und Informationen über die Märkte zu geben.

Die durchgeführten Aktivitäten von IB oder von Dritten, die dazu berufen sind Services für Sie bereitzustellen, werden durch WH in keinerlei Hinsicht kontrolliert, beaufsichtigt oder geprüft. Sie stimmen uneingeschränkt zu, dass WH für keinerlei Aktivitäten, Irrtümer und Fehler verantwortlich gemacht werden kann, die durch IB oder Dritte verursacht werden. WH kann nicht und wird nicht prüfen, ob IB im Sinne der anwendbaren Gesetze, Regel und Vorschriften arbeitet.

2.4 Muster der Kundenunterschrift

Die Unterschrift des Kunden auf seinem übermittelten Ausweisdokument wird von WH als Muster verwendet. WH darf ausschließlich auf diese(s) Muster vertrauen. Dies gilt für Privatkonten, Geschäftskonten und andere juristische Personen unabhängig von späteren Änderungen, die dahingehend im Handelsregister und anderen offiziellen Veröffentlichungen eingetragen werden. Der Geschäftskunde muss WH über alle Änderungen hinsichtlich der Liste der Konto-Unterzeichnenden informieren und muss dahingehend die entsprechende Dokumentation vorlegen. WH ist nicht haftbar bei betrügerischem Gebrauch der Unterschrift des Kunden, ganz gleich, ob die Unterschrift echt ist oder gefälscht. Falls WH den betrügerischen Gebrauch der Unterschrift des Kunden nicht entdeckt und Anweisungen auf Grundlage dieser Unterschrift durchführt, wird WH von ihrer Verpflichtung entbunden, jegliche Guthaben oder Verluste, die sich aus der Ausführung der Anweisungen ergeben, zurückzuzahlen, außer in Fällen offenkundiger Fahrlässigkeit.

2.5 Zahlungseingänge und -ausgänge

Als Teil des Kampfes gegen Geldwäsche akzeptiert WH eingehende Überweisungen nur über die Banque Internationale à Luxembourg S.A., Volksbank Eifel eG oder Intesa San Paolo SpA und nur dann, wenn der dazugehörige Überweisungsauftrag den Namen des Begünstigten und/oder die WH Kontonummer beinhaltet. Alle Überweisungen, die diese Informationen nicht beinhalten, unvollständig oder inkorrekt sind, werden systematisch rückgesendet. Es werden nur die Überweisungen akzeptiert, die von einem Konto kommen, das auf den gleichen Namen des Kontoinhabers läuft. Überweisungen zugunsten eines anderen oder unbekanntem Empfängers werden abgelehnt.

Bezüglich ausgehender Zahlungen, werden Überweisungen nur an ein Konto akzeptiert, das den Namen des Kunden trägt. Es sind keine anderen Auszahlungen möglich als über einen Banktransfer. Eine Übertragung von Wertpapieren ist nicht möglich.

Außerdem wissen und akzeptieren Sie, dass (a) WH nicht verantwortlich ist für die zeitliche Verzögerung, die durch Überweisungen von Bank zu Bank verursacht wird, (b) dass Sie dafür verantwortlich sind, sich mit Ihrer Bank in Verbindung zu

setzen, um den Status Ihrer Überweisung zu überprüfen, falls Sie von WH nicht über das Eintreffen Ihrer Gelder in Kenntnis gesetzt werden, (c) dass Sie sich sorgfältig vergewissern, dass Ihre Bank Ihren Namen und/oder Ihre Kontonummer deutlich auf den Transferanweisungen eingetragen hat. Bei Überweisungen von Bank zu Bank in der gleichen Währung sollte es nicht länger als drei Arbeitstage dauern, bis das Guthaben zum Platzieren von Orders verfügbar ist. Bei Überweisungen von Bank zu Bank in einer zur Basiswährung des Kundenkontos abweichenden Währung, kann zusätzliche Zeit zur Konvertierung anfallen, die das Maximum von vier Arbeitstagen nicht übersteigt.

Im Falle von Ein- und Auszahlungen von und zu vollständig offengelegten IB Konten, erfolgt dies direkt zwischen Ihnen und IB unter Berücksichtigung der Grundsätze, Prozesse und Anforderungen von IB.

2.6 Dienste

Auf der Web-Seite von WH werden die Produkte und Dienste detailliert beschrieben, die von WH angeboten werden. Diese Dienste können durch WH zu passender Zeit gestoppt, ersetzt oder geändert werden, mit oder ohne vorherige Bekanntmachung an den Kunden. Die Bekanntmachung kann über unterschiedliche Kanäle erfolgen, inklusive dem Update der WH Web-Seite, ist jedoch nicht darauf beschränkt.

2.7 Gebühren und Kosten

Alle Gebühren für erbrachte Dienstleistungen werden vom Konto des Kunden abgebucht, sofern nicht anders angegeben. Wenn der Kunde ein außergewöhnliches Anliegen hat oder WH durch einen Service Zusatzkosten für ein Konto entstehen, dann können diese Gebühren an den Kunden weitergegeben werden. Sie verpflichten sich, vor jedem Gebrauch eines Dienstes sich mit den jeweiligen Gebühren vertraut zu machen. Die für einen Dienst zu verrechnende Gebühr ist stets die, welche am Tag der Inanspruchnahme des Dienstes gültig ist.

Guthaben werden, sofern nicht anders angegeben, nicht verzinst. Bei negativen Zinssätzen können Guthaben mit einem Zins belastet werden. Sollsalden können mit Zinsen belastet werden. Die Zinssätze basieren auf Referenzzinssätzen plus oder minus einem Prozentsatz. Marktzinssätze entwickeln sich stetig. Der präzise Zinssatz steht elektronisch zur Verfügung oder kann auf Anfrage erhalten werden.

Um Leerverkaufspositionen, die Sie eröffnet haben und aufrechterhalten, verfügbar zu machen, müssen die betreffenden Aktien vom Stock Lending Service ausgeliehen werden. Hierfür wird Ihrem Konto eine Gebühr belastet. Aufgrund von Markt- oder anderen Bedingungen kann es vorkommen, dass die Aktienleihe nicht oder nicht mehr möglich ist. In diesem Fall können Sie keine Leerverkaufsposition eröffnen oder müssen Ihre Leerverkaufsposition möglicherweise schließen. Der Stock Lending Service kann auf Ihre Long-Positionen zurückgreifen, um sie zu verleihen. Sie profitieren nicht von Einnahmen im Zusammenhang mit dieser Dienstleistung.

2.8 Empfang von Mitteilungen

Alle Mitteilungen an den Kunden werden an seine aus der Kontoeröffnung bekannten (elektronischen) Adresse versandt oder in die Plattform eingefügt. Alle zum Kunden versendeten Mitteilungen, sei es per Post, Kurier, elektronischer Datenübertragung, Fax oder auf jede andere Weise verstehen sich unabhängig davon, ob der Kunde sie tatsächlich erhalten hat oder nicht, als persönlich zugestellt.

Telefongespräche zwischen dem Kunden und WH dürfen aufgezeichnet werden. Sie stimmen diesen Aufzeichnungen zu und akzeptieren, dass diese Aufzeichnungen als Beweismittel verwendet werden können. Die Aufnahmen sind alleiniges Eigentum von WH und werden nach angemessener Zeit gelöscht.

Kunden können mit WH in Französisch, Niederländisch, Deutsch und Englisch per E-Mail, Fax, Brief oder Telefon kommunizieren.

Für WH gilt eine Anweisung oder Kommunikation erst als erhalten, wenn die zuständige Abteilung innerhalb von WH tatsächlich Kenntnis von der Anweisung oder Kommunikation erlangt hat.

2.9 Kontoauszüge

Soweit nicht anders vereinbart, versendet WH keine gedruckten Kontoauszüge sowie Orderbestätigungen per Post.

Sämtliche Berichte, inklusive Kontenhistorie, Kontenstatus, Orderbestätigungen und Anmelde-Historie stehen sehr detailliert und in Echtzeit über die Handelsplattform zur Verfügung.

Im Falle eines Futureskontos wird WH per E-Mail jeden Morgen einen Kontoauszug verschicken, der detaillierte Informationen wie Gebühren, Orders, Positionen und Kontostände zum Abschluss des letzten Handelstages enthält. Der Kunde verpflichtet sich, alle im Kontoauszug enthaltenen Informationen systematisch zu prüfen. Sollte der Kunde der Ansicht sein, dass der Kontoauszug die Orders und Positionen nicht korrekt darstellt, dann muss der Kunde WH umgehend per Telefon oder E-Mail informieren. Falls der

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

LU / GTC / ALLPROD / DE / 13.06.2024

Kunde nicht innerhalb von 24 Stunden eine Anfrage dazu stellt, dann gelten die Informationen als richtig.

2.10 Abonnements

Anfallende Abonnementgebühren werden, wenn möglich, direkt dem Kundenkonto belastet. Die Abonnementgebühren werden zu Beginn eines jeden Monats fällig. Es wird jeweils ein voller Monatsbetrag der Abonnementkosten erhoben, monatsanteilige Pro-Rata-Berechnungen sind nicht möglich.

Das Abonnement wird automatisch aktiviert, sobald Kapital dem Konto gutgeschrieben ist. Ein Kunde, der seine Plattform zu einem späteren Zeitpunkt aktivieren möchte, z.B. zum Beginn des nächsten Monats, muss WH seine Anweisung schriftlich (Brief, Fax, E-Mail) mitteilen, bevor das Konto befüllt ist.

Sie können Ihr Abonnement jederzeit unterbrechen oder beenden. Unterbrechungen und Kündigungen müssen schriftlich erfolgen (Brief, Fax, E-Mail). Die schriftliche Anfrage muss bis zum 25ten eines Monats bei WH eingegangen sein. Bleibt die Anfrage des Benutzers innerhalb der genannten Frist aus, verlängert sich jeden Monat das Abonnement automatisch für einen weiteren Monat.

Die Kündigung eines Dienstes erfolgt am letzten Arbeitstag des Monats. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass er an diesem letzten Tag möglicherweise keinen Zugriff auf die Dienstleistung hat.

3 ORDERS, EINSCHUSS

Für den Zweck dieser Vereinbarung trifft dieser Abschnitt nicht auf vollständig offengelegte IB Konten zu. Die genannten Konten werden durch die Kundenvereinbarung von IB geregelt sowie den dazugehörigen Vorschriften und Prozessen.

3.1 Annahme der Orders

Bevor ein Konto zur Aufgabe von Orders aktiviert wird, setzt WH die Gutschrift der Mindesteinlage auf dem Konto voraus. Zu seinem eigenen Schutz darf WH die Fähigkeit des Kunden einschränken, Kapital vom Konto abzuheben.

Um sich gegen Kreditrisiken abzusichern, darf WH nach eigenem Ermessen und ohne vorherige Mitteilung die Annahme Ihrer Orders oder Anweisungen ganz oder teilweise ablehnen oder einschränken. Wenn es zu einer Ablehnung kommt, wird WH in der Regel dem Kunden die Gründe nennen.

WH darf nach eigenem Ermessen und ohne vorherige Mitteilung jede Order ablehnen und nicht ausführen, wenn diese von ihrer Größe, ihrem Typ oder ihrem Kreditrisiko her für ungewöhnlich oder schädlich für die Wertpapiermärkte erscheint oder die zugelassenen Grenzwerte (Limits) überschritten werden.

WH kann jederzeit und eventuell ohne vorherige Mitteilung Restriktionen für Ihr Konto beschließen, z.B. Margen, Limits, Ordergröße, Positionsgröße, Anzahl der Konten.

Sie bestätigen, dass Orders, zum Beispiel und insbesondere Marktkorders, nicht immer gestrichen werden können, da diese unverzüglich auszuführen sind und die Order bereits ausgeführt sein kann, unter Umständen bevor der Streichungsauftrag von WH, einem Partner oder einer Börse empfangen und bearbeitet wurde. Sollte nur eine teilweise Orderstreichung möglich sein, ist der Kunde an die Teilausführung der Order gebunden.

Die Orderausführung erfolgt in Übereinstimmung mit dem Grundsatz zur bestmöglichen Ausführung von WH. Die abschließenden Schritte in diesem Prozess, Ausführung und Erhalt des Orderpreises, werden durch entsprechende, von WH berufene Ausführungsstellen erbracht, und erfolgen gemäß dem Grundsatz der bestmöglichen Ausführung der ausführenden Partei. Mit der Übermittlung einer Order an WH, bestätigen Sie, den Grundsatz zur bestmöglichen Ausführung, gelesen, verstanden und akzeptiert haben. Sie finden diesen auf der WH Webseite.

Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass WH, ein Partner oder die Börse eine Order des Kunden erhalten hat, bevor diese Order nicht mit einer eindeutigen Ordnernummer in der vom Kunden verwendeten Handelsplattform erscheint.

Sämtliche Transaktionen unterliegen den geltenden Regeln, Vorschriften, Gepflogenheiten und Gewohnheiten (a) der Börse oder des Marktes, wo sie direkt oder indirekt zur Ausführung kommen, und (b) der Clearingstelle oder anderen selbstregulierenden Organisationen, die bei der Ausführung eine Rolle spielen sowie allen betroffenen nationalen und internationalen Gesetze, Regeln und Vorschriften.

Der Kunde akzeptiert alle Verluste aus einem möglichen Missverständnis, als Folge einer nicht deutlichen, verständlichen und eindeutigen schriftlichen Anweisungen.

Sie bestätigen, dass WH das Recht vorbehalten bleibt, nach eigenem Ermessen und möglicherweise ohne vorherige Mitteilung und aus welchem Grund auch immer, Orders abzulehnen oder zu streichen. Dieses Recht betrifft alle Orders, insbesondere die Orders, die noch nicht bestätigt sind

als auch die Orders, die bereits bestätigt wurden und mit einer eindeutigen Ordnernummer gekennzeichnet sind.

3.2 Einschuss

Um eine Margin Position zu öffnen, muss der Kunde die dafür benötigte Marge auf seinem Konto haben. Die ursprüngliche Marge unterscheidet sich von Instrument zu Instrument und findet sich in den Produkttabellen auf der WH Webseite wieder. WH behält sich das Recht vor, unilateral und eventuell ohne vorherige Ankündigung die benötigten Margen anzupassen. Der Kunde ist umgehend an diese Änderungen der benötigten Margen gebunden.

Um offene Positionen halten zu können, muss der Kunde stets dafür sorgen, die benötigte Marge auf seinem Konto zu haben. Das Guthaben, das Sie unter Umständen auf anderen Konten haben, kann dabei nicht berücksichtigt werden. WH behält sich das Recht vor, unilateral und möglicherweise ohne vorherige Ankündigung, Positionen zum Marktpreis zu schließen, wenn (a) das Konto nicht mehr genügend der benötigten Marge bietet, welche rechtlich, durch WH, einen Partner oder durch eine Depotbank vorgeschrieben ist, (b) das Konto Gefahr läuft, einen negativen Saldo zu erreichen, und (c) durch unerwartete technische Störungen die Ausübung einer organisierten Risikoverwaltung über offene Positionen nicht mehr gewährleistet ist. Der Beschluss durch WH, eine oder mehrere offene Positionen zum Marktpreis zu schließen, gibt kein Recht auf Anspruch an WH mit Bezug auf Verluste, entgangene Gewinne oder andere, nachteilige Konsequenzen, seien diese theoretisch oder real.

Einige Investoren gehen davon aus, dass ihr Broker sie kontaktieren muss, bevor ein Margin Call zum Tragen kommt und Positionen im Konto liquidiert werden. Dies ist nicht der Fall. Die meisten Broker werden versuchen, die Kunden zu kontaktieren, aber sie sind dazu nicht verpflichtet. Selbst wenn Ihr Broker Sie kontaktiert und ein bestimmtes Datum oder einen bestimmten Zeitpunkt nennt, zu denen der Margin Call gedeckt sein muss, kann der Broker weiterhin, abhängig von Marktgegebenheiten und nach eigenem Ermessen, Positionen ohne vorherige Benachrichtigung schließen.

Der Kunde hat kein Recht zu wählen, welche Positionen geschlossen werden, um den Margin Call abzudecken. Die Wahl wird durch WH, einen Partner oder durch die Depotbank getroffen.

Das Vorbehaltsrecht, unilateral und ohne vorherige Ankündigung Positionen zu schließen, damit das Konto wieder den Margin Richtlinien entspricht, kann nicht als Pflicht seitens WH interpretiert werden, dies tun zu müssen. Alle Liquidierungen werden zum aktuellen Marktpreis und nach besten Möglichkeiten durchgeführt. WH kann nicht garantieren, dass Liquidierungen nicht in einem negativen Kontostand enden können.

Finanzielle Instrumente, welche mittels eines Hebels ihre Wirkung erzielen, können möglicherweise zu einem negativen Saldo führen. Der Kunde ist stets für seinen negativen Saldo verantwortlich. Negative Saldi müssen ohne Ausnahme innerhalb von fünf Werktagen ausgeglichen werden.

Die Einziehung eines negativen Saldos erfolgt nach den für dieses Verfahren vorgesehenen Gesetzen.

Ein etwaiger gesetzlicher oder von zuständigen Aufsichtsbehörden wirksam verhängter Negativsaldoschutz wird für nicht professionelle Kunden angewendet.

3.3 Überwachung und Kontrolle

Sie stimmen zu, dass Sie umgehend WH informieren, sollten Sie entweder auf Ihrem Konto, Ihrer Trading-Plattform, Ihren Kontoauszügen oder jeder anderen Form von Reporting jedwedes Element entdecken, das von der Regel abweicht. Dies gilt unabhängig davon, ob das Ereignis zu Ihrem Vorteil ist oder nicht. Diese Ereignisse beinhalten insbesondere, aber nicht ausschließlich, falsche Positionen und falsche, doppelte oder fehlende Orders.

Sie sind verpflichtet, nach der Platzierung von Orders innerhalb von 24 Stunden alle Reports und Kontoauszüge zu Orders persönlich auf Richtigkeit zu prüfen.

Weiterhin besteht eine unverzügliche Benachrichtigungspflicht des Kunden beim Ausbleiben von Mitteilungen, deren Eingang der Kunde erwartet (z.B. Orderbestätigungen), sowie beim Auftreten ungewöhnlicher Elemente oder Probleme bei der Nutzung der Trading-Plattform von WH oder des Kontos durch den Kunden. Der Kunde verpflichtet sich dazu, alle Unregelmäßigkeiten umgehend WH zu melden, spätestens aber innerhalb einer Frist von 24 Stunden, nach Erhalt der Informationen. Der Kontoauszug gilt ab dem Moment als übermittelt, sobald er für Sie zur Verfügung steht. Wenn Sie sich nicht innerhalb von 24 Stunden nach Erhalt der Reports und Kontoauszüge melden, dann gelten diese als uneingeschränkt akzeptiert und Sie erklären sich damit einverstanden. Wenn Sie WH innerhalb der genannten Frist informieren und falls die Unregelmäßigkeit auf Ihrem Konto durch WH verursacht wurde, so wird der Gesamtbetrag der Diskrepanz Ihrem Konto gutgeschrieben oder belastet.

Diskrepanzen werden durch WH korrigiert. Sie stimmen zu, dass Sie keinerlei Order platzieren oder in irgendeiner anderen Art

intervenieren, bevor Sie den WH Support Desk kontaktiert haben und bevor Sie mit einem Mitglied des WH Support Desk eine Vorgehensweise abgestimmt haben. Falls Sie vor einem oder ohne Vereinbarung eines Maßnahmenplans intervenieren, dann sind Sie alleine und vollständig verantwortlich für alle direkten und indirekten Verluste und Schäden.

WH haftet im Rahmen oben genannter Ereignisse nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Insbesondere die Haftung von WH für indirekte Schäden und Folgeschäden (beispielsweise Zerstörung oder Verlust von Daten, Verlust von Geschäftswert oder Schädigung des Rufes) ist im vorgenannten Umfang beschränkt. In allen Fällen, in denen WH verantwortlich gemacht wird, beschränkt sich die Haftbarkeit von WH auf den direkten Verlust, der aus Fehlern von WH entsteht. Unter keinen Umständen kann WH beispielsweise für Einnahmeverluste oder Rufschädigung verantwortlich gemacht werden. WH wird keine theoretischen Gewinne oder Verlustbegrenzungen für Kunden ausgleichen.

Sie bevollmächtigen WH eventuelle Fehler in Ihrem Konto ohne vorherige Erlaubnis und Vorankündigung zu korrigieren, wie zum Beispiel, aber nicht ausschließlich, Doppelbuchungen zu berichtigen.

3.4 Pfandrecht und Liquidierung

Sämtliche auf Ihren Konten bei WH gehaltene Wertpapiere, Finanzinstrumente und andere Vermögen sowie Konten, deren Mitinhaber Sie sind, unterliegen einem allgemeinen Pfandrecht zur Begleichung aller Ihrer Schulden und anderen Verpflichtungen gegenüber WH, egal wie diese zustande gekommen sind und ohne Rücksicht darauf, ob Sie vorher Zusicherungen zu diesen Vermögenswerten gemacht haben. Die Verrechnung der verpfändeten Vermögenswerte wird durch das entsprechende Gesetz geregelt. WH behält sich vor, nach eigenem Ermessen zu bestimmen, welche Finanzinstrumente und anderen Vermögen zur Begleichung Ihrer Schulden gekauft bzw. verkauft werden.

Umstände, welche die Liquidierung eines Kontos erforderlich machen können, sind unter anderem: Nichtbezahlung von Kommissionen, Nichtlieferung von Wertpapieren, Anmeldung des Konkurses durch oder gegen einen Kunden, Bestellung eines Konkursverwalters durch oder gegen einen Kunden, Tod des Kunden. Der Kunde haftet für alle Kosten, Provisionen und Verluste infolge von Handlungen von WH, um Positionen zu liquidieren und offene Orders zu streichen.

4 ELEKTRONISCHE DIENSTE

4.1 Bereitstellung elektronischer Dienste

Sie bestätigen, dass zum Zwecke dieser Vereinbarung die elektronischen Dienste von WH als Sammelbegriff für die von WH angebotenen elektronischen oder interaktiven Produkte, für das Plattform-Trading oder für die von WH gelieferten Dienste definiert sind, die den Kunden von WH Folgendes ermöglichen: 1) mit WH oder befugten dritten Dienstleistern zu kommunizieren, 2) Informationen oder Notierungen von WH oder befugten dritten Dienstleistern zu erlangen oder 3) Transaktionen über WH oder befugten dritten Dienstleistern auszuführen und 4) Informationen in Bezug auf die Dienstleistungen und Konten von WH einzusehen.

WH behält sich das Recht vor, die elektronischen Dienste mit neuen Features zu versehen, diese zu löschen oder bestehende Features zu ersetzen und, falls anwendbar, einen Service durch einen anderen zu ersetzen.

WH ist nicht in der Pflicht, Schulungen oder Hilfestellungen in Bezug auf den Gebrauch der elektronischen Services von WH anzubieten. Sollte WH zustimmen, nach eigenem Ermessen Schulungen oder Hilfestellungen anzubieten, erfolgen diese Schulungen oder Hilfestellungen auf Ihr eigenes Risiko. WH ist nicht haftbar für jeden (in)direkten Verlust, der aus 1) inkorrektem Gebrauch der Tradingplattform oder anderer elektronischer Dienste resultiert, oder 2) durch kundenseitiges fehlendes Wissen entsteht, das in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Artikel „Sorgfaltspflicht des Kunden“ gefordert wird.

Sie erkennen an, dass das Internet möglicherweise kein sicheres Kommunikationsmedium zur Übermittlung von vertraulichen Informationen ist. Sie erkennen weiter an, dass WH nicht haftbar gemacht werden kann für Verzögerungen beim Erhalten und Senden von Informationen über die von Ihnen gewählten elektronischen Kanäle. Solche Kanäle schließen unter anderem Ihren Internetprovider ein.

Ungeachtet des erheblichen Aufwandes und der Ressourcen, die von WH und ihren Partnern eingesetzt werden, um Qualität und Kontinuität ihrer elektronischen Dienste zu sichern, ist es möglich, dass diese Dienste für einen Moment nicht zur Verfügung stehen.

Wesentliche Teile der technologischen Infrastruktur, die WH für seine elektronischen Dienste einsetzt, liegen außerhalb der Kontrolle durch WH. Obwohl WH bestrebt ist, ihre Kunden frühzeitig zu informieren, sofern ein Dienst nicht zur Verfügung steht, kann dies nicht garantiert werden. Sie verstehen und akzeptieren, dass jeglicher Gebrauch von elektronischen Diensten auf Ihr eigenes

